



Tragkraft für gute Ideen

Am Anfang steht immer ein Einfall – für ein innovatives Produkt oder für eine hilfreiche Dienstleistung. Die Vorstellung, die eigene Geschäftsidee zu vermarkten, mit ihr Geld zu verdienen, ist die Triebfeder jeder Unternehmensgründung. Sie motiviert, begeistert und spornt an. Je überzeugender die Idee, umso besser sind die Aussichten, sie erfolgreich am Markt zu platzieren.

Doch ein guter Einfall allein macht noch keine Firma. Auf dem Weg zur gesicherten Existenz unter eigener Regie gibt es viel zu beachten. Angehende Gründer/-innen müssen sich um Finanzierungen, Businesspläne, Marktanalysen und viele andere Formalien kümmern. Wer dabei nichts vergessen und vor allem den Überblick nicht verlieren will, darf auf die erfahrenen Berater des RKW Sachsen-Anhalt vertrauen.

Das Land Sachsen-Anhalt bietet im Rahmen der ego.-Landesinitiative eine Vielzahl von Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten und schreibt regelmäßig

Modellprojekte zur Existenzgründungsberatung aus. Das RKW Sachsen-Anhalt ist Träger des Modellprojekts ego.migra, mit dem es Hochschulabsolventen und Fachkräften mit Migrationshintergrund kostenlose Gründungsberatung anbietet. Mit ego.migra unterstützte das RKW bereits rund 40 Gründungswillige auf dem Weg zum eigenen Unternehmen. Viele gute Geschäftsideen bekamen auf diese Weise genau die Tragkraft, die sie für nachhaltigen Erfolg brauchen.

Bezahlbare Gründungsberatung durch das RKW Sachsen-Anhalt

- Beratung in der Vorgründerphase (kostenlos für Teilnehmer des Projektes ego.migra)
- Beratung in der Nachgründungsphase (gefördert über Bundes- und Landesprogramme)
- Coaching für die Unternehmensnachfolge
- Projekt ego.migra / Unternehmensgründung für Ausländische Akademiker und Fachkräfte mit Migrationshintergrund – www.ego-migra.com

Erfolg mit edler Fotografie



„Das Besondere an ego.migra ist, dass ich mich jederzeit mit unternehmerischen Fragen an das RKW wenden kann.“

– Chao Zhang, Geschäftsführer Flying Photo Design –

Chao Zhang kommt beruflich in ganz Europa herum. „Ich war auch schon in Paris, um Bilder bei einer Hochzeit zu machen“, erzählt er. Chao Zhang ist Industrie-Designer und Fotograf. Im Frühjahr 2011 hat er in Magdeburg das Fotostudio „Flying Photo Design“ eröffnet. Dort wickelt er bislang ohne die Hilfe von Mitarbeitern seine Aufträge ab. Und die gehen seit der Firmengründung zahlreich bei ihm ein. Der Fotograf füllt eine Marktlücke, indem er nicht nur den deutschen Wünschen gerecht wird, sondern auch die Belange seiner Landsleute berücksichtigt. Chao Zhang stammt aus der Volksrepublik China und lebt seit 2001 in Deutschland. Chinesen aus der Bundesrepublik und verschiedenen anderen Ländern Europas bilden den Kern seines Kundenstamms. Vor allem von ihnen macht der Jungunternehmer

Porträt-, Familien- und Hochzeitsfotos. Dafür nimmt er sogar Flugreisen auf sich. „Es lohnt sich“, erklärt der Fotograf, der mit seinem Geschäft zufrieden ist. Starthilfe für den Aufbau seines Fotostudios erhielt Chao Zhang beim RKW Sachsen-Anhalt über das Projekt ego.migra. „Berater des RKW haben mir vor allem bei der Marktanalyse geholfen“, erklärt Chao Zhang. Auf diese Weise gelang es ihm das Alleinstellungsmerkmal seines Fotounternehmens herauszuarbeiten und am Markt zu etablieren. Mit der Betreuung im Zuge von ego.migra ist der Gründer mit den chinesischen Wurzeln sehr zufrieden. „Es gibt innerhalb des Modellprojekts regelmäßig Seminare mit nützlichen Informationen, die ich als Unternehmer brauchen kann“, sagt Chao Zhang.

Gründungsberatung beim RKW Sachsen-Anhalt

Langjährige Erfahrung in der **Gründungsberatung**

Etwa **40 betreute Gründungsvorhaben** im Projekt ego.migra – **Beraternetzwerk** mit Kompetenz in unterschiedlichen Branchen – Regionale **Informationsveranstaltungen**

Unsere Antworten auf Ihre Zukunftsfragen

Wo gibt es unverbindlichen Rat für angehende Firmengründer?

Gründer können grundsätzlich jederzeit mit ihren Anliegen an das RKW Sachsen-Anhalt herantreten. An den Hochschulen im Land wird regelmäßig über das Modellprojekt ego.migra informiert. Mehr dazu erfahren angehenden Firmengründer mit Migrationshintergrund bei den regelmäßigen ego.migra-Sprechstunden.

Wer begleitet künftige Unternehmer während der Gründungsphase?

Zur Begleitung der angehenden Gründer steht ein Team aus erfahrenen Gründungsberatern zur Verfügung, das beständig informiert, schult

und coacht. Zudem steht ein Netz aus erfahrenen Beratern und Fachexperten für Intensivcoachings zur Verfügung, etwa das Beraternetzwerk RKW kompakt.

Woher kommt das Geld, um ein Unternehmen aufzubauen?

Die nötigen finanziellen Mittel werden mit den Gründern zusammen evaluiert und mögliche Finanzierungs- und Förderquellen ideenspezifisch ausgelotet. Insbesondere im Bereich Förderung bietet das Land Sachsen-Anhalt hier diverse Unterstützungsvarianten an. Bei den entsprechenden Anträgen bekommen die Gründer Hilfe vom RKW.

Wer hilft, wenn eine Firma den Besitzer wechseln soll?

Ansprechpartner für solche Fälle ist generell das RKW Sachsen-Anhalt. Vorrangig werden entsprechende Anfragen an das Beraternetzwerk RKW kompakt und die in diesem Bereich erfahrensten Berater weitergeleitet.

Wo gibt es mehr Informationen über die RKW Sachsen-Anhalt“-Angebote?

Das RKW Sachsen-Anhalt präsentiert seine Angebote auf zahlreichen regionalen Gründerveranstaltungen und wirbt dort besonders für das Projekt ego.migra.

Existenzsicherungsberatung beim RKW Sachsen-Anhalt

Umfassende **Festigungsberatung** für begleitete, neu gegründete Unternehmen – Beratende Unterstützung von jährlich rund **60 etablierten Firmen** – Zielgruppe Mittelstand



Ihr Partner für Kompetenz und Wachstum

Das RKW Sachsen-Anhalt strebt eine umfassende Unterstützung kleiner und mittlerer Firmen zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit an. Nicht nur Unternehmensgründern wird hier engagiert geholfen, sondern auch und vornehmlich etablierten Unternehmen aller Branchen.

In seiner Funktion sieht sich das RKW Sachsen-Anhalt heute zu Recht als Schnittstelle zwischen

- Wirtschaft und Wissenschaft
- Mittelstand und Kreditwirtschaft
- sowie den Unternehmen und der Politik

Auf betrieblicher Ebene unterstützt das RKW Sachsen-Anhalt hierbei den Mittelstand durch betriebswirtschaftliche Beratung, Technologieberatung, Beratung zur Unternehmensvernetzung, Information und Weiterbildung. Den Schwerpunkt seiner Arbeit legt es dabei auf die Aktionsfelder Innovation, Fachkräftesicherung sowie Markt & Wettbewerb. Zudem steht Forschungs- und Entwicklungsarbeit im Fokus, insbesondere das Zusammenwirken von Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen des Landes.

In diesen Bereich bietet das RKW Sachsen-Anhalt den betreuten Unternehmen attraktive Netzwerkmitgliedschaften sowie diverse Programme zur Förderung eines aktiven Austauschs von Technologie und Forschungs- und Entwicklungsleistungen sowie Innovationsförderung. Darüber hinaus wird stets eine Reihe von Projekten unterschiedlicher Ausrichtung für interessierte Unternehmen zur Mitwirkung bereitgehalten, in denen Themen wie virtuelle Realitäten in der Produktion, Organisationsflexibilisierung, Personalentwicklung oder Gleichstellung im Unternehmen fokussiert werden.

Überbetrieblich arbeitet das RKW Sachsen-Anhalt gemeinsam mit Unternehmen, Sozialpartnern, Wissenschaft und Politik an der generellen Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, getreu seinem Selbstverständnis ein wirtschaftsförderndes Unternehmen zu sein.



Ansprechpartnerin:
Dana Werner
E-Mail: dana.werner@rkw-sachsenanhalt.de

Tel: 0391 73619 – 17